SPD-Ortsverein Bremen-Schwachhausen-West Bremen, 07. Oktober 2024

c/o Jörg Henschen
Carl-Schurz-Str. 22 A
28209 Bremen

An den Bundesgesundheitsminister Prof. Dr. Karl Lauterbach,

in Kopie an Mitglieder des SPD-Parteivorstands, Fraktionsführung und Generalsekretär der SPD

Betreff: **Privatversicherte sind bei der Krankenhausreform einzubeziehen**

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

der SPD-Ortsverein Bremen-Schwachhausen-West ist empört, dass sich die Privatversicherten nach den Plänen des Bundesgesundheitsministeriums finanziell nicht bei der Krankenhausreform beteiligen sollen.

Es kann nicht sein, dass ein/e Privatversicherte/r in einem Bett behandelt wird, das von der Solidargemeinschaft der gesetzlich Krankenversicherten bezahlt wird.

Die Lasten für den Klinikumbau müssen stattdessen gerecht verteilt und zur Hälfte von allen Krankenversicherten getragen werden. Sie dürfen nicht unsolidarisch allein den gesetzlich Versicherten aufgebürdet werden.

Über eine kurze Antwort würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Henschen

Vorsitzender des Ortsvereins